

## Beobachtungsaufträge 1a und 1b: Zur Videosequenz «Verpackungsaufgabe»

1a) Bearbeiten Sie nach dem Betrachten der Videosequenz in einem ersten Durchgang folgende Aufgabe anhand des Transkripts:

Achten Sie zunächst besonders auf die Äusserungen **der Lehrerin**:

- Welche Verantwortlichkeitsdimension(en) bezüglich Accountable Talk werden angesprochen (Mehrfachzuordnungen sind möglich und zu erwarten!)
- Notieren Sie Ihre Zuordnung in der leeren Spalte am rechten Rand des Transkripts
- Notieren Sie evtl. weitere Beobachtungen zu interessanten Merkmalen des Gesprächsverhaltens der Lehrerin.

---

1b) Bearbeiten Sie danach folgende Aufgabe anhand des Transkripts:

Achten Sie nun besonders auf die Äusserungen der **Schülerinnen und Schüler**:

- Was bewirken die Gesprächsbeiträge der Lehrerin bei ihnen?
- Was fällt bei den einzelnen Schüleräusserungen auf?
- Lassen sich Verantwortlichkeitsdimensionen in den Schüleräusserungen erkennen?
- Notieren Sie evtl. weitere Beobachtungen zu besonders interessanten Momenten im Gespräch.

2. Vergleichen Sie anschliessend Ihre Notizen mit jenen eines anderen Gruppemitglieds, diskutieren Sie abweichende Zuordnungen und Auffälligkeiten.
3. Halten Sie 2, 3 Kernpunkte für den Austausch im Gruppenplenum fest.

*Transkript: Ausschnitt aus dem Klassengesprächsbeispiel (Math, 8. Schuljahr, Grundanforderungen, SuS mehrheitlich mit eingeschränkten Deutschkenntnissen)*

			Notizen
1	L	Gut. Dürfte ich die Gruppe von Ennona bitten. Könntet ihr uns erklären, wie ihr vorgegangen seid?	
2	S10	Soll ich nach vorne kommen oder von hier aus?	
3	L	Du darfst gerne nach vorne kommen, dann kannst du einfacher zeigen. (4) Die anderen schaut bitte gut zu. Jetzt Sekunde noch schnell. Die die dieselbe Form hatten, ihr könnt mitdenken, A bin ich gleich vorgegangen und die die eine andere Form hatten, die können überlegen, ist es denn so ein grosser Unterschied zu meiner Form. Das wären so die Fragen, die ihr euch während der Erklärung stellen könntet.	
4	S10	Also wir haben zuerst die Länge berechnet, also ausgemessen. Und das war 30,4. Danach die Breite 5,9. Und dann haben wir das mal gerechnet und das gibt 179,36 Kubikzentimeter. Und dann haben wir das Ergebnis mal 3 gerechnet und dann ähm die Länge von dem Dreieck mal die Mittellinie und dann geteilt durch 2. Und das dann auch mal 2 gerechnet. Und dann das Ergebnis mit dem Ergebnis zusammengezählt.	
5	L	Vielen Dank. (4). Gibt es Bemerkungen dazu? (3) ENNO	
6	S17	Sind die 3 Streifen sollten erkennbar sein, weil von hier erkennt man es nicht. Und wenn man es von hier so ansieht, dann sieht einfach so wie ein Klotz aus.	
7	L	Mhm. Also du siehst eigentlich da diese Faltlinien nicht gut von dir aus. Ja. Von dir aus siehts aus wie ein Klotz. (3) Ist denn das schlimm? FRANCO.	
8	S27	Also Sie das <u>diese Linien</u> braucht man gar nicht, <u>weil man</u> kann direkt alles ausrechnen, weil Sie man macht so wie drei, man macht so wie 5 Schritte so wie gesagt	
9	L	mhm.	
10	S27	Also man könnte eigentlich <u>direkt alles ausrechnen</u> .	
11	L	Mhm. NURIA verstehst du, was FRANCO meint mit, direkt alles ausrechnen?	
12	S24	Nein.	
13	L	Versteht sonst jemand, was FRANCO damit meint? Ich ich glaube, ich weiss, was er meint. Aber kann es jemand noch anders formulieren?	
14	S27	Ja, einfach ein ein Teil mal 3 rechnen. Also das Ergebnis von einem Teil mal 3 rechnen.	
15	L	Genau, das haben sie gemacht. Oder. Und du hast einen besseren Vorschlag. Oder einen anderen? EVO	
16	S1	Also man konnte einfach die alle alle 3 rechnen, könnte man überspringen. Die ganze Länge ausrechnen und die ganze Breite zusammen ausrechnen.	
17	L	Genau, das wäre quasi der der zweite Weg gewesen. Vom Resultat her. Kommts drauf an? Welchen Weg ich wähle? Seid ihr auch noch dabei? ENNO	
18	S17	Vom Resultat her kommts nicht drauf an. <u>Ausser wenn</u> man's zusammen klappen müsste.	
19	S27	Sie ich weiss, was er meint.	
20	L	Ja. Kannst du erklären?	

21	S27	Also <u>Sie, er meint</u> , dass dass es dann so wie einzelne Teile sind. Aber <u>aber es es sind ja nicht wirklich einzelne Teile, weil es ist es hängt ja immer noch zusammen, wenn man sie vielleicht auseinanderschneiden würde, dann dann wäre dann wären es einzelne Teile. Oder</u>	
22	L	mhm.	
23	S27	Aber sonst kommt es nicht drauf an.	
24	L	ENNO, darf ich schnell nachfragen bei dir? Meinst du mit deinem Satz, diese Fälte, diese diese Falten hier, die brauchts eigentlich nicht zum Berechnen aber beim Falten schon?	
25	S17	Zum Berechnen, also kommt drauf an, zum Berechnen bräuchte man sie, <u>weil sonst</u> würde man nicht auf den gleichen Ergebnis kommen. Oder man (3), nein, ma doch, nein man bräuchte sie nicht. Man bräuchte sie nicht. <u>Weil es sind</u> der Umfang ist und die Fläche bleibt immer noch gleich. Auch wenn man sie nicht sieht.	
26	L	Beim Umfang bin ich mir nicht ganz sicher. Aber di-die Fläche von diesem Klotz hier bleibt gleich, egal ob da Falten drin sind oder nicht. Gut. Jetzt, es gibt ja ganz viele verschiedene Möglichkeiten, wie man die Schachteln auseinanderschneiden kann, dass wäre auch eine gewesen. Aber ihr habt alle so geschnitten, dass eigentlich die diese flache Figur, die entstanden ist, recht kompakt ist. Oder? Also das hier ist irgendwie eine viel zerflatterte Lösung als bei euch, wo das Ganze eigentlich recht kompakt ist. Also bleiben wir bei euren Lösungen. Meine, die etwas kompliziert aussieht, nehme ich gleich wieder weg.	

L=Lehrerin; S1, S10, ... = Schülerin/Schüler; ausgesprochene Schülernamen geändert

## Beobachtungsauftrag 2: Zur Videosequenz Geschichte

1. Wir betrachten nochmals die Videosequenz „Glaubwürdigkeit von Quellen und Darstellungen.“

### **Achten Sie v.a. auf die Schüler\*innen**

- Wie beteiligen sie sich am Gespräch?
- Welche Verantwortungsdimensionen werden hier von den SuS übernommen (bitte im Transkript notieren)?

Zudem:

- Was macht hier eigentlich der Lehrer?

2. Vergleichen Sie Ihre Notizen wiederum mit einem anderen Gruppenmitglied, diskutieren Sie abweichende Zuordnungen.
3. Halten Sie 2, 3 Kernpunkte für den Austausch im Gruppenplenum fest.

*Transkript: Ausschnitt aus dem Klassengesprächsbeispiel (Geschichte, 9. Schuljahr, erweiterte Anforderungen)*

			Notizen
1	L	Okay, w-wart dann noch schnell. S19?	
2	S19	Also aber ich denke auch ein Film kann etwas sehr gut wiedergeben, weil die Leute, die-	
3	L	Schhhhh!	
4	S19	diesen Film gemacht haben, haben sich ja sehr mit dem auseinandergesetzt und versuchten ja dies (unverständlich) nachzustellen. Und daher hat man ja auch viele Eindrücke, obwohl- also es ist natürlich schon etwas anderes, wenn jemand etwas erzählt, aber im Film sieht man halt auch noch die Bilder, die man sich vielleicht nicht so vorstellen würde.	
5	S24	Also ich finde da, ich muss S19 nicht recht geben, weil ich finde, wenn das jemand einzeln erzählt und es ist wirklich so passiert, und im Film kommen eben, wie sie gesagt hat, viele Informationen zusammen von vielen verschiedenen Leuten und ob es dann wirklich so war, ist eher so eine Verallgemeinerung. Und wenn ich das höre - eine - das Schicksal einer wirklichen Person, die mir das erzählt, finde ich s- kann ich mir das viel besser vorstellen - es ist wie ein Buch.	
6	L	Diskussion ist offen. S20.	
7	S20	Ich denke, es kommt auch darauf an, wie gut die- es die Person erzählen kann, weil manchmal- also manchmal kann es auch schwierig sein, sich wirklich etwas so vorzustellen, wie es wirklich war. Weil wenn jetzt zum Beispiel eine Person, die es erlebt hat dann wirklich erklärt, also oder jemand der einen Film herstellen will, ähm wie es war - und dann auch sagen kann, ja es war etwa so, dann kann man es sich auch vielleicht besser vorstellen, als wenn man von jemandem eine Geschichte hört und nicht - sich nicht wirklich vorstellen kann, dann einfach selber irgendwie etwas im Kopf herstellen muss, das vielleicht gar nicht so war.	
8	L	Mhm (bejahend). Noch zu dem S18?	
9	S18	Ähm ich denke, dass die Bilder vom Film auch sehr eindrücklich sein können und es auch wie ver- ja verbildlichen, was, wenn es jemand nur erzählt hat, nicht so ist, aber dafür ist es auch nicht für mich 100 Prozent sicher, also ob es genauso war, oder o- ob noch etwas dazugedichtet wurde, dass der Film auch interessanter ist, was häufig der Fall ist.	
10	L	Wie kommt das bei dir an? Also es sind Kontroverse da.	
11	S19	Aha, also es kann schon - also es kann schon sein, dass sie auch noch Sachen dazutun, aber es ist ja nicht immer so. Und ich denke, also trotzdem eben, dass man - schon nur, wir leben ja nicht in dieser Zeit - wir können das gar nicht vors- uns vorstellen, wie es in dieser Zeit war. Und auch wenn sie vielleicht noch etwas dazudichten - es ist ja auch nicht etwas, das überhaupt nicht möglich ist. Also sie bleiben ja trotzdem auch ein bisschen re-realistisch.	
12	L	Mhm (bejahend) S03.	
13	S03	Ähm ich schliesse mich S18 an. Man weiss ja- man weiss in einem Film nie, was wahr ist und was nicht, im Gegensatz zu das, was er gestern erzählt hat, weiss man genau, dass es Realität ist.	
14	S06	Also bei einem Film kann man ja auch noch mit Musik und Lichtverhältnissen und so variieren und das - deswegen kann man sich viel besser- besser vorstellen (unverständlich).	
15	S24	Aber - also ich finde eben so in einem Film, wie mit dem gearbeitet wird, wird das manchmal auch entweder verdramatisiert oder verromantikt so, dass - Also das viele Eindrücke schöner waren als sie wirklich waren. Ich denke nicht, dass die Leute es akzeptieren würden, wenn ein Film wirklich mal so dargestellt würde, wie es wirklich wirklich war und da - dass eigentlich nicht nur - dass eben fast nichts Gutes gab.	
16	L	Mhm (bejahend)	

17	S04	Also ich kann mich auch nur ähm das ä- also jetzt S03, S06, S18 und S24 anschliessen. Ähm ich finde auch Ääm, also wenn ich einen Film schaue, dann habe ich immer im Hinterkopf, es ist nur ein Film. Und wenn jetzt jemand das erzählt, der das wirklich erlebt hat, und ähm man sich das auch ein bisschen bildlich vorstellt, kann man sich das auch besser visualisieren und ähm ja ich finde das kommt so ein bisschen realer rüber, als we- wenn man einen Film schaut.	
18	L	Mhm (bejahend) Danke. Noch (ihr vier) ich habe schon gesehen, da. S01.	
19	S01	Ich finde eben die Gefühle, die im Film gezeigt werden, entsprechen nicht dem, was du selber fühlst, weil jede Person fühlt in einer anderen Situation ähm etwas Anderes und deshalb finde ich eigentlich da ähm Bronislaw Ehrlich ähm hat das gut gemacht. Bei ihm weiss man, was man für Gefühle hat, ähm wo er durch den Wald ging, und im Film weiss man das nicht.	
20	L	Mhm (bejahend) Genau. S20.	
21	S20	Ich schätze, es kann auch darauf ankommen, ob ähm - also wer oder welche Firma das- den Film hergestellt hat. Also jetzt zum Beispiel, ich denke Hollywood würde es- würde jetzt die Geschichte mehr anpassen, so dass es dem Publikum gefällt und zum Beispiel BBC würde es - würde sich wahrscheinlich mehr an den Fakten daranhalten.	
22	L	Mhm (bejahend) Es kommt auch au- auf die Machart oder des Filmes auch darauf an. Ehm ihr habt ja zum Teil eben auch das da gesehen, das ist ein Dokumentarfilm, S20, das ist natürlich etwas ganz ganz Anderes. S25 hast du noch etwas Ergänzendes, Zusätzliches?	
23	S25	Ja, also - ich glaube eine Kombination wä-wäre nicht schlecht. Also man kann ja in den Film schauen und die Aussagen von Herrn Ehrlich dann berücksichtigen, dann hat man von beidem ein bisschen.	
24	L	T: Da hast du dein dein Bild. Ja?	
25	S?	Ähm wir haben eigentlich genau das Gleiche, also das haben wir auch besprochen. Herr Ehrlichs Ereignisse wiedergeben der Trailer und der Trailer veranschaulicht die Ereignisse. Also eine Kombination ist eigentlich sozusagen das perfekte Bild, obwohl ich (unverständlich) der Meinung bin, dass ein Film niemals die Ereignisse von jemandem, der es wirklich so erlebt hat, wiedergeben kann - also sozusagen.	
26	L	Mhm (bejahend) Gut, danke. Hat es noch and- es hat noch zwei andere Gruppen. Ist da noch etwas ganz wesentlich Anderes? (4) Von euch? Etwas Ergänzendes? Ich glaube nicht, dann ähm von - du hast es gesagt, okay - dann haben wir das. Also das ist eigentlich auch die Idee - jeder macht sich sein Bild der Geschichte durch verschiedene Quellen. Entweder ist das ein Augenzeugenbericht, sind es Dokumente, Quellen, Filmmaterial, aber ihr alle habt jetzt euch ein Bild gemacht und das war eigentlich auch die Idee der gestrigen Begegnung, in dem Sinne.	

L=Lehrer; S01, S ....=Schülerin/Schüler